

Augenblick

Ich bin verzweifelt, o Herr,
alles um mich schwirrt herum.
Schnell, schnell fliegt die Zeit an mir vorbei
- und ich bleibe stehen.
Dabei gibt es so viele Dinge, die ich tun will.

Ich sehe und spüre deine Zeichen nicht.
Ich bin verzweifelt.
Hilf mir, die Augen wieder zu öffnen.

Die Zukunft, alles sollte schon da sein,
meine Träume schon erfüllt.
Wo bleibt die Geduld?
Wo bleibt die Dankbarkeit –
jede Minute, sogar jede Sekunde zu geniessen?
Leben zu dürfen?

Ich sehe die schönen Dinge im Leben nicht mehr.
Die Welt ist wie ein dunkler Tunnel und ich sehe nichts mehr.
Du, lieber Gott, aber gibst mir wieder das Augenlicht,
um die schönen Dinge im Leben zu sehen.
Wie im Frühling die ersten Sprossen spriessen,
wie die Vögel singen,
was die Natur mir alles gibt
und die Menschen, die ich um mich habe.

Glücksgefühl, Zufriedenheit, Wärme und all die guten Sachen
hast du mir o, Herr, wieder ermöglicht.
Ich habe Freude am Leben.
Ich will Leben mit deiner Hilfe und Liebe.
Ich danke dir, Herr unser Gott,
für deine Zeichen im Leben!

Cindy